



# HESSISCHER LANDTAG

21. 10. 2025

Plenum

## Antrag

### Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

#### **Kita-Paket der Landesregierung legt Fehlstart hin – Es braucht ausgereifte Konzepte statt halbgarer Ideen**

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag stellt fest, dass das öffentlich vorgestellte Kita-Paket der Landesregierung einen Fehlstart hingelegt hat. Das Paket gibt keine Antworten auf viele wichtige Probleme in den hessischen Kitas.
2. Der Landtag unterstreicht, dass viele der Ideen aus dem Kita-Paket unausgereift sind. Ob es sich bei der angekündigten „Hessen-Kita“ um ein reales Gebäude oder ein digitales Konzept handeln wird, konnte die Ministerin auf Nachfrage nicht beantworten. Zwar soll künftig auch das Studium Sozialmanagement für die Leitung einer Kita qualifizieren, doch wo dieser Studiengang in Hessen überhaupt angeboten wird, wusste die Landesregierung ebenfalls nicht. Zudem verwundert die Aussage, der zulässige Anteil fachfremden Personals würde „bedarfsgerecht“ erhöht, wenngleich die Landesregierung den Bedarf auf Nachfrage gar nicht beziffern konnte.
3. Obwohl die Sozialministerin im Dezember 2024 versprach, 800 Einrichtungen ab Sommer 2025 mit Kita-Assistenzen zu unterstützen, hat zum Start des Kita-Jahres im August 2025 kein einziger Kita-Träger eine Förderzusage erhalten. Kommunen, die bereits Kita-Assistenzen eingestellt haben, tragen die Kosten selbst, ohne zu wissen, ob zukünftig wirklich Geld vom Land fließt. Grund für diesen Fehlstart ist das völlig unrealistische Verfahren, welches die Landesregierung auf den Weg gebracht hat: Während das Sozialministerium für sieben Seiten Förderbedingungen sieben Monate gebraucht hat, sollten die Kita-Träger in nur drei Wochen Förderanträge stellen, Bewilligungen erhalten und die Stellen besetzen. Der Landtag fordert die Landesregierung auf, realistische Förderbedingungen aufzulegen, die den Kommunen und Trägern Planungssicherheit ermöglichen.
4. Der Landtag betont, dass das größte Problem in den hessischen Kitas der massive Mangel an Fachkräften ist. Die Ausbildung von Erzieherinnen und Erziehern dauert in Hessen oftmals fünf Jahre, obwohl andere Bundesländer zeigen, dass eine hochwertige Ausbildung auch in kürzer Zeit möglich ist. Auch das Schulgeld, welches viele Fachschulen erheben, macht die Ausbildung unattraktiv und andere Bundesländer haben solche Schulgeldzahlungen längst abgeschafft. Der Landtag fordert die Landesregierung auf, die Ausbildung von Erzieherinnen und Erziehern attraktiver zu gestalten und das Schulgeld in der Ausbildung in Hessen abzuschaffen.
5. Der Landtag fordert die Landesregierung auf, die Kommunen finanziell stärker zu unterstützen und die Zuschüsse des Landes zu den Betriebskosten der Kitas regelmäßig an die Inflation anzugleichen. Ferner müssen Unterstützungsprogramme wie „Starke Teams – Starke Kitas“ planungssicher verstetigt werden.
6. Der Landtag fordert die Landesregierung auf, endlich Geld für den Bau und die Sanierung von Kitas bereitzustellen. Während die schwarz-grüne Vorgängerregierung Investitionsprogramme mit rund 170 Millionen Euro Landesgeld aufgelegt hat, hat die schwarz-rote Landesregierung bislang nicht einen Cent hierfür bereitgestellt.

**Begründung:**

Erfolgt mündlich.

Wiesbaden, 21. Oktober 2025

Der Fraktionsvorsitzende:  
**Mathias Wagner (Taunus)**